

Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen
Sachgebiet 01 – Büro des Landrats
Pressestelle

Marlis Peischer
Prof.-Max-Lange-Platz 1
83646 Bad Tölz
Tel.: +49 (8041) 505-310
Fax.: +49 (8041) 505-300
E-Mail: pressestelle@lra-toelz.de
www.lra-toelz.de

30.11.2017

Klimagipfel der Klimaschutzmanager des Oberlands Ein starkes Netzwerk für künftige Projekte

Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen. Wie sich der Klimawandel in der Region auswirkt und welche Entwicklungen prognostiziert werden, haben sich die Klimaschutzmanager der Kommunen und Landkreise aus den Kreisen Bad Tölz-Wolfratshausen, Miesbach, Weilheim-Schongau und Garmisch-Partenkirchen auf der Zugspitze vor Augen führen lassen. Beim Klimagipfel auf dem höchsten Berg Deutschlands besichtigten sie die Forschungsstation am Schneefernerhaus und tauschten sich über aktuell laufende Projekte und Maßnahmen aus.

Andreas Süß, Klimaschutzbeauftragter im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen, bringt mit Blick auf das Ziel der Energiewende Oberland die Bedeutung der landkreisübergreifenden Gespräche auf den Punkt: „Die Landkreise der Planungsregion 17 wollen bis 2035 von fossilen Energieträgern unabhängig sein. Deshalb ist Teamwork so wichtig. Die Region Oberland muss im Klimaschutz an einen Strang ziehen und kooperieren.“

Welche Auswirkungen der Klimawandel auf das Oberland hat, wird in der Forschungsstation am Schneefernerhaus auf der Zugspitze untersucht: dort ist der Klimawandel am deutlichsten zu sehen und messbar. Auf der Forschungsstation arbeiten ständig mehr als zehn Wissenschaftsteams im Bereich regionaler und globaler Klimaforschung. Sie ermöglichen den Besuchern exklusive Ein- und Ausblicke über ihre Ergebnisse: Zum Beispiel, dass der Temperaturanstieg in den Bergregionen extremer ausfallen wird als in flacheren Regionen Bayerns. In den Bayerischen Alpen wird mancherorts - beispielsweise am Blaueisgletscher (Berchtesgaden) - bereits ein jährlicher Temperaturanstieg um 0.3 C gemessen. Die jährlichen Niederschläge werden in den Wintermonaten zunehmen, dagegen ist in den Sommermonaten mit häufigeren Starkregenereignissen zu rechnen.

--- nächste Seite ---

Pressedienst



Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen
Sachgebiet 01 – Büro des Landrats
Pressestelle

Marlis Peischer
Prof.-Max-Lange-Platz 1
83646 Bad Tölz
Tel.: +49 (8041) 505-310
Fax.: +49 (8041) 505-300
E-Mail: pressestelle@lra-toelz.de
www.lra-toelz.de

30.11.2017

Wie und wo die Daten für die Forschungsergebnisse erhoben werden, erfuhren die Besucher eindrucksvoll im Kammstollen, wo seit vielen Jahren der Permafrost, also dauerhaft gefrorener Boden bzw. gefrorenes Gestein, im Zugspitzmassiv gemessen und analysiert wird.

Vor allem die Entwicklungen und Prognosen der CO₂-Konzentration, Methan, Feinstaubwerte und Luftfeuchtigkeit spielen für die Arbeit der Klimabeauftragten eine entscheidende Rolle, denn sie bestimmen maßgeblich wie sich das Klima verändern wird. In diesem Bereich wollen die Forscher und Praktiker in Zukunft noch näher zusammenarbeiten und sich regelmäßig über Forschungsergebnisse sowie die Klimaschutzmaßnahmen in der Region austauschen.

(2.480 Zeichen inkl. LZ)

© Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen
Verantwortlich: Marlis Peischer